WBW Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung mbH
Maximilianstraße 10, 76133 Karlsruhe

An die
Partner der Hochwasserpartnerschaft
EzG Pfinz, Saal-, Kraich- und Leimbach

27. Juli 2023

10. Tagung der Hochwasserpartnerschaft EzG Pfinz, Saal-, Kraich- und Leimbach

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein zur zehnten Tagung der Hochwasserpartnerschaft EzG Pfinz, Saal-, Kraich- und Leimbach am

Donnerstag, 05. Oktober 2023, Beginn 9:30 Uhr
im Ehrenbergsaal Bürgerzentrum,
Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal.

Die zahlreichen Hochwasserbilder im vergangenen Jahr haben einmal mehr gezeigt, dass Hochwasser jeden treffen kann. Mit dem Wissen um die Gefahren und der Umsetzung geeigneter Maßnahmen ist es möglich, Schäden zu verhindern. Die Ereignisse in anderen Regionen führen uns vor Augen, was passieren kann und wie wichtig es ist, vorbereitet zu sein. Für den 5. Oktober haben wir Folgendes vorbereitet:

Im ersten Beitrag geht es um die **Flurneuordnung**, die mittlerweile zu einem umfassenden Instrument zur ganzheitlichen und nachhaltigen Entwicklung der ländlichen Räume geworden ist. Mit der Flurneuordnung lassen sich u.a. auch dezentrale Hochwasserschutzmaßnahmen umsetzen. Jürgen Pilz von der gemeinsamen Dienststelle Flurneuordnung für Landkreis Karlsruhe und Enzkreis gibt uns einen Einblick in das Themenfeld und wird Beispiele aus der Praxis zeigen.

Das Wissen um die Gefahren durch Flusshochwasser ist in den **Hochwassergefahrenkarten** (HWGK) festgehalten. Wichtig ist es, die Karten aktuell zu halten, u.a. weil darin die Überschwemmungsgebiete dargestellt sind, in denen Einschränkungen nach §78 WHG gelten. Darüber hinaus erhalten die Versicherungen ein jährliches Update der HWGK und berechnen damit die Beiträge anhand der Gefährdung der Grundstücke. Für die Fortschreibung der HWGK hat das Land Baden-Württemberg ein einheitliches Vorgehen verbindlich eingeführt. Anne Zimmermann, Regierungspräsidium Karlsruhe, wird darüber informieren.

Im Anschluss an die beiden Vorträge wird es vier Thementische geben, an denen sich jeweils für 25 Minuten ausgetauscht, diskutiert und informiert werden kann. An den Thementischen werden folgende Schwerpunkte angeboten:

1. Die Starkregenereignisse in den letzten Jahren zeigen, dass grundsätzlich keine Regionen in Baden-Württemberg von diesen Naturgefahren ausgenommen sind. Das Aufstellen eines Konzeptes zum **kommunalen Starkregenrisikomanagement** kann helfen, das Risiko von Starkregen zu verringern. Kerstin Brückner, Landratsämter Karlsruhe und Rastatt, gibt Ihnen Einblicke zum Ablauf des Prozesses und lädt Sie zum Austausch ein.
2. In den **Hochwasserrisikomanagement**-Plänen ist beschrieben, wer was wann zu tun hat, um die Risiken durch Hochwasser zu mindern. Einige der Maßnahmen wurden bereits umgesetzt und dies gilt es zu dokumentieren. Die Rückmeldung zur Maßnahmenumsetzung wurde mit der Entwicklung eines digitalen Tools sehr erleichtert. Jörg Schröder, Regierungspräsidium Karlsruhe, wird Ihnen das Tool vorstellen. Es besteht die Möglichkeit das Tool am Thementisch selbst auszuprobieren und Herr Schröder steht Ihnen für Fragen zu Verfügung.
3. Die **Kommunale Hochwasseralarm- und Einsatzplanung** sorgt dafür, dass im Ernstfall das Krisenmanagement auf allen Ebenen funktioniert, deshalb ist es wichtig in trockenen Zeiten zu planen. Die Zuständigkeiten müssen festgelegt sein, Warnketten funktionieren und vieles mehr. Am zugehörigen Thementisch können Sie sich mit Dominik Wolf, Luca Arsic und Kathrin Schmitz vom Landratsamt Karlsruhe zu diesem Thema austauschen und informieren.
4. **FLIWAS** ist ein wertvolles Instrument für das Hochwasser- und Starkregenkrisenmanagement. Durch die Bereitstellung aller relevanten Informationen ermöglicht es den Nutzern eine schnelle Beurteilung der Wetter- und Hochwasserlage. Insbesondere für Starkregenereignisse wurden in den letzten Jahren nützliche Tools, wie z.B. die virtuellen Niederschlagsschreiber entwickelt. Eine Mitarbeiterin von Komm.ONE Freiburg, gibt Ihnen einen Überblick, was das System leisten kann, beantwortet Ihre Fragen und Sie haben die Möglichkeit, das System auszuprobieren.

Den genauen Ablauf der Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem beigefügten Programm. Zur Vorbereitung der Tagung und zur Erstellung des Teilnehmerverzeichnisses bitten wir Sie, sich bis zum **21.09.2023** anzumelden über den Link:

wbw-fortbildung.de/veranstaltungen/10-tagung-der-hochwasserpartnerschaft-einzugsgebiet-pfinz-saal-kraich-und-leimbach

Mit freundlichen Grüßen

Knut Bühler

Erster Landesbeamter des Landkreises Karlsruhe und
Moderator der Hochwasserpartnerschaft EzG Pfinz, Saal-, Kraich- und Leimbach

Anlagen:

- Veranstaltungsprogramm
- Verteiler